

Pressemitteilung

Nr. 64d / 18. November 2009

Seite 1 / 2

Neue Blutdruckmanschetten zur nicht-invasiven Messung

Passgenau und einfach anzulegen sowie hautfreundlich – von Dräger Manschetten können Pfleger und Patienten gleichermaßen profitieren

Lübeck – Die neuen wiederverwendbaren und Ein-Patienten-Manschetten von Dräger sind auf die Anforderungen von Klinikpersonal und Patienten zugeschnitten: zum Beispiel mit einem erweiterten Größenangebot, das vom Kleinkind bis hin zum Erwachsenen mit überdurchschnittlichem Armumfang reicht sowie mit speziellen Manschetten für Neonaten. Markierungshilfen und konisch zulaufende Enden erleichtern das Anlegen. Der Einhand-Verbindungsstecker erleichtert das Lösen der Manschette vom Verbindungsschlauch, während unterschiedliche Steckergrößen – für Erwachsenen- und Neonatal-Manschetten – bessere Orientierung beim Anschließen bieten. Um Hautirritationen zu vermeiden, hat Dräger bei der Materialauswahl zusätzlich auf gute Verträglichkeit Wert gelegt.

Neun unterschiedliche Größenangaben von „XXS“ bis „XL“ sind auf der Außenseite der Dräger Blutdruckmanschetten deutlich sichtbar aufgedruckt. Zusammen mit der leicht verständlichen Farbsymbolik erleichtern sie den schnellen Griff zur jeweils passenden Manschette. Im Klinikalltag kommt es auf rasches und richtiges Anlegen der Blutdruckmanschette an. Daher sind auf den neuen wieder verwendbaren und Ein-Patienten-Manschetten von Dräger die Arterienpunkte innen und außen gekennzeichnet. Anhand der beidseitig sichtbaren Index-Linien und farbigen Range-Markierungen kann die Pflegekraft beim Anlegen darüber hinaus sofort erkennen, ob die Manschette optimal um den Arm gelegt ist. Durch das konisch geschnittene Manschettenende und das unterteilte Hakenband lässt sich die Blutdruckmanschette besser an die Ergonomie des Oberarms bzw. – schenkels anpassen. Ein weiterer Handling-Vorteil: Das neu entwickelte Design des Konnektors bietet bessere Orientierung beim Anschließen und ermöglicht das Dekonnektieren der Manschette mit nur einer Hand.

Kontakt

Corporate Communications:
Burkard Dillig
Tel. +49 451 882-2185
burkard.dillig@draeger.com

Fachpresse:
Markus Henkel
Tel. +49 451 882-4598
markus.henkel@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23542 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com

Pressemitteilung

Nr. 64d / 18. November 2009

Seite 2 / 2

Hautirritationen vermeiden

Für einfaches und komfortables Anlegen der Blutdruckmanschetten sorgt auch der Verschluss. Um die Flexibilität der Manschette zu erhöhen, sind Haken- und Klettband geteilt. Das Hakenband kommt beim Verschließen nicht mit der Patientenhaut in Kontakt, wodurch Hautirritationen vermieden werden. Bei den Ein-Patienten-Manschetten ist dagegen kein Hakenband nötig, da das Klettband direkt auf dem weichen Velours haftet.

Die Dräger Blutdruckmanschetten sind Latex-, Silikon- und PVC-frei und entsprechen der ISO-Norm 10933 für Biokompatibilität. Das anschmiegsame Material der wiederverwendbaren Manschetten ist feuchtigkeitsabweisend, leicht zu reinigen und zu desinfizieren.

(Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.676)

Dräger. Technik für das Leben®

Die Drägerwerk AG & Co. KGaA ist ein international führender Konzern der Medizin- und Sicherheitstechnik. Dräger-Produkte schützen, unterstützen und retten Leben. 1889 gegründet, erzielte Dräger 2008 weltweit einen Umsatz von rund 1,9 Mrd. Euro. Das Lübecker Unternehmen ist in mehr als 190 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 11.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen unter www.draeger.com

Investor Relations, Vanina Herbst, Tel.: +49 451 882 2685, E-Mail: vanina.herbst@draeger.com

Kontakt

Corporate Communications:
Burkard Dillig
Tel. +49 451 882-2185
burkard.dillig@draeger.com

Fachpresse:
Markus Henkel
Tel. +49 451 882-4598
markus.henkel@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA
Moislinger Allee 53–55
23542 Lübeck, Deutschland
www.draeger.com